

Der Landkreis Berchtesgadener Land informiert:

Kostenfreie Fahrradbeförderung Mit der Bahn

Der Landkreis Berchtesgadener Land finanziert die kostenfreie Fahrradbeförderung mit der Bahn zwischen Laufen, Freilassing, Berchtesgaden und Salzburg Hauptbahnhof

Der Kreistag hat die Finanzierung der kostenfreien Radmitnahme im Berchtesgadener Land bei der Berchtesgadener Land Bahn (BLB), den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) und der Südostbayernbahn (SOB) am 26.07.2019 für weitere fünf Jahre beschlossen.

Mit einer pauschalen Abgeltung von jährlich über 50.000 Euro ermöglicht der Landkreis vom 01.01.2020 bis Ende 2024 (BLB bis Ende 2021) die kostenfreie Radmitnahme in den Nahverkehrszügen von BLB/ÖBB/SOB zwischen Berchtesgaden, Freilassing, Laufen und Salzburg Hauptbahnhof.

In den zwischen München und Salzburg verkehrenden Nahverkehrszügen der Bayerischen Regiobahn sowie in den zwischen Freilassing und Berchtesgaden verkehrenden Zuggarnituren des DB Fernverkehrs (IC Königssee) bleibt die Radmitnahme weiterhin kostenpflichtig.

Im Jahr 2021 wird der Landkreis BGL Verhandlungen mit der Bayerischen Regiobahn (BRB) führen, um nach dem Betriebsübergang von der BLB auf die BRB das Angebot der kostenfreien Fahrradbeförderung zwischen Freilassing und Berchtesgaden ab dem 11.12.2021 fortzusetzen.

Die Situation auf den einzelnen Bahnstrecken

Nachstehend ein Überblick zur kostenpflichtigen und kostenfreien Radbeförderung mit den Nahverkehrszügen im Berchtesgadener Land:

- ◆ Bahnlinie Landshut - Mühldorf – Freilassing - Salzburg Hbf (SOB): kostenfrei auf der Strecke zwischen Landshut Hbf und Salzburg Hbf (Landkreise AÖ, BGL, LA, MÜ und Städte Landshut und Salzburg)

- ◆ Bahnlinie München – Rosenheim – Traunstein – Freilassing - Salzburg Hbf (BRB): kostenpflichtig auf der gesamten Strecke
- ◆ Bahnlinie Freilassing – Berchtesgaden (BLB): kostenfrei in allen BLB-Zügen (betrifft auch die mit ÖBB-Zuggarnituren bedienten Bahnverbindungen) auf der gesamten Strecke; kostenpflichtig in den dort als Nahverkehrszüge verkehrenden Zuggarnituren des DB Fernverkehrs (mit einer Lokomotive bespannter IC Königssee mit weißen DB-Fernverkehrswaggons)
- ◆ Bahnlinie Freilassing – Salzburg Hbf: kostenfrei auf der gesamten Strecke in allen ÖBB-Nahverkehrszügen (das betrifft auch alle Nahverkehrszüge, die im Auftrag der ÖBB gefahren werden wie z.B. BLB-Zuggarnituren) sowie in allen Zügen der SOB; kostenpflichtig auf der gesamten Strecke in den Nahverkehrszügen der BRB.

Tarifinformationen

In sämtlichen Nahverkehrszügen der BRB auf der Hauptbahnstrecke München – Traunstein – Teisendorf – Freilassing – Salzburg Hauptbahnhof sowie zwischen Freilassing und Berchtesgaden in den Lokbespannten DB-Fernverkehrszug-Garnituren gilt die bayernweite Regelung für die kostenpflichtige Fahrradbeförderung in den Nahverkehrszügen. Demnach muss für das Fahrrad eine separate Fahrradkarte gelöst werden (Ausnahme: Kinderfahrräder bis 20 Zoll Reifengröße kostenfrei).

Bayernweit werden zwei Fahrradtickets angeboten: Die Fahrrad-Tageskarte Bayern zum Preis von 6,00 Euro bleibt der Maximalpreis für die Radmitnahme in den Nahverkehrszügen in ganz Bayern – für einen ganzen Tag. Daneben gibt es die Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern für Ausflüge bis 50 Bahnkilometer (einfach) bzw. 20 Kilometer (hin und zurück). Diese relationsbezogene Fahrkarte kann für die einfache Fahrt bzw. für die Hin- und Rückfahrt gelöst werden und orientiert sich am Preis der Kinderfahrkarte. Ab einem Streckenpreis von 6,00 Euro gilt automatisch der Preis der Fahrrad-Tageskarte.

Die Fahrrad-Tageskarte Bayern ist auch bis Salzburg Hbf in allen Nahverkehrszügen gültig. Mit dem bayerischen Kurzstrecken-Fahrradtarif kostet die Radmitnahme in den BRB-Zügen zwischen Freilassing und Salzburg Hbf einheitlich 1,50 Euro für die einfache Fahrt. Für grenzüberschreitende Fahrten von Freilassing über Salzburg Hbf hinaus kommt ab Salzburg Hbf der österreichische Fahrradtarif zur Geltung.

Die bayerischen Fahrradtickets sind bei allen DB- und BRB-Verkaufsstellen, DB- und BRB-Fahrscheinautomaten sowie in den BLB-Zügen erhältlich. Die ÖBB-Zugbegleiter verkaufen Fahrradkarten für Fahrten über Salzburg Hbf hinaus innerhalb von Österreich ohne Zuschlag an Kunden mit Fahrrad, die gemäß mitgeführtem Fahrausweis direkt aus dem Berchtesgadener Land anreisen.

Tipp: Passt das Fahrrad zusammengeklappt und gut verpackt in die Gepäckablagen am Sitzplatz, kann es grundsätzlich als kostenloses Handgepäck mitgenommen werden.

Bahnfahrten über die Landkreisgrenze hinaus

Die Landkreise Altötting, Landshut, Mühldorf, Passau, Rosenheim, Rottal-Inn und Traunstein haben mit der SOB ebenfalls Vereinbarungen zur pauschalen Abgeltung der kostenfreien Radmitnahme abgeschlossen. Daher dürfen Fahrgäste ihr Fahrrad mit der SOB von Freilassing aus bis in diese Landkreise gratis mitnehmen, auf der Bahnstrecke Landshut-Salzburg also komplett zwischen Salzburg Hbf und Landshut Hbf.



Zwischen Freilassing und Salzburg Hauptbahnhof kann das Fahrrad auch grenzüberschreitend gratis mitgenommen werden. Allerdings gilt dies nur für die im Auftrag von ÖBB und SOB fahrenden Nahverkehrszüge, darunter fallen auch die von und nach Salzburg als S3 verkehrenden BLB-Züge. Weiterhin kostenpflichtig ist die Radmitnahme zwischen Freilassing und Salzburg Hbf in den BRB-Zügen.

Wichtige Hinweise

- Das Landratsamt weist darauf hin, dass kein Anspruch auf Beförderung der Fahrräder besteht und der Zugbegleiter bei Kapazitätsengpässen über die Mitnahme von Fahrrädern entscheidet. Auch mit Fahrradkarte gibt es bei Kapazitätsengpässen keine Mitnahmegarantie für Fahrräder.
- Rollstuhlfahrer und Fahrgäste mit Kinderwägen haben bei der Beförderung stets Vorrang. Zu den Stoßzeiten an Werktagen morgens zwischen 07:00 Uhr und 08:00 Uhr sowie mittags zwischen 12:30 Uhr und 13:30 Uhr ist grundsätzlich mit eingeschränkten Beförderungskapazitäten zu rechnen. Gruppen mit mehr als 6 Personen können aus Platzgründen in der Regel nicht mitgenommen werden.

- In Freilassing stellt die im Stadtsüden gelegene Bahnstation Freilassing-Hofham für Radfahrer, die Richtung Berchtesgaden bzw. Salzburg reisen bzw. von dort ankommen möchten, eine erwähnenswerte Alternative zum Hauptbahnhof Freilassing dar. An diesem barrierefrei ausgebauten Bahnhalteteppunkt in Hofham braucht man mit dem Fahrrad keinerlei Treppen beim Einstieg in die S-Bahnzüge der Berchtesgadener Land Bahn bzw. der ÖBB überwinden.
- Zwischen Mühldorf und Freilassing wird empfohlen, sich bei der Rückreise mit dem Fahrrad nicht auf freie Kapazitäten für die Fahrradbeförderung im letzten Zug des jeweiligen Tages zu verlassen.
- Bei Schienenersatzverkehren mit Bussen ist eine Fahrradmitnahme grundsätzlich nicht möglich.

Allgemeine Informationen

Unter www.bahn.de/fahrrad-bayern sind die aktuellen Regelungen zur Fahrradmitnahme in der Bahn in Bayern abrufbar. Für die ÖBB-Züge gibt es diese Auskünfte unter www.oebb.at und für den Meridian unter www.brb.de (Stichwort „Tickets“ / „Fahrradmitnahme“). Hinweise für Radfahrer findet man zur Berchtesgadener Land Bahn auf www.blb.info (Stichwort „FAQ“) und für die Südostbayernbahn auf www.suedostbayernbahn.de (Stichwort „Service“ / „Fahrradmitnahme“).

Radtourenvorschläge können über die Internetseite der Tourismusregion Berchtesgaden-Königssee www.berchtesgaden.de/rad-bike/radwege ausgewählt werden.

Radroutenplaner zum Bayernnetz für Radler: www.radroutenplaner-bayern.de

Eine Mitteilung des Bereichs Verkehrsmanagement am Landratsamt Berchtesgadener Land. Für die Richtigkeit der Informationen keine Gewähr.

Stand: 04.03.2021